



Antrag zur Änderung der Entschädigungssatzung der Stadt Peitz

Die FDP Fraktion beantragt die Änderung der Entschädigungssatzung unter § 4 Absatz (3), damit Sachkundige Einwohner auch ein Sitzungsgeld für die Teilnahme an Fraktionssitzungen bekommen.

Bisheriger Absatz:

(3) Zur Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wird für jeweils eine Fraktionssitzung ein Sitzungsgeld an die Mitglieder der Fraktion in Höhe von 25 Euro gezahlt. Der Nachweis über die durchgeführte Fraktionssitzung und die Beteiligung an dieser ist durch den Fraktionsvorsitzenden zu erbringen.

Neuer Vorschlag:

(3) Zur Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wird für jeweils eine Fraktionssitzung ein Sitzungsgeld an die Mitglieder der Fraktion **und den dazugehörigen Sachkundigen Einwohnern** in Höhe von 25 Euro gezahlt. Der Nachweis über die durchgeführte Fraktionssitzung und die Beteiligung an dieser ist durch den Fraktionsvorsitzenden zu erbringen.

Begründung:

Die Sachkundigen Einwohner werden am Anfang einer jeden Legislaturperiode von den Fraktionen für die jeweiligen Fachausschüsse benannt und nehmen aktiv an den Ausschüssen teil. Zur Meinungsbildung und Diskussion von Anträgen sind die Sachkundigen Einwohner ein wichtiger Teil der politischen Arbeit einer Fraktion und nehmen auch aktiv an den Fraktionssitzungen teil. Da für die Sachkundigen Einwohner auch hierfür ein erheblicher Zeitaufwand entsteht, sollte für die Teilnahme an Fraktionssitzungen ein Sitzungsgeld gezahlt werden.

Für die FDP Fraktion

Hendrik Schulz

Fraktionsvorsitzender der FDP Fraktion